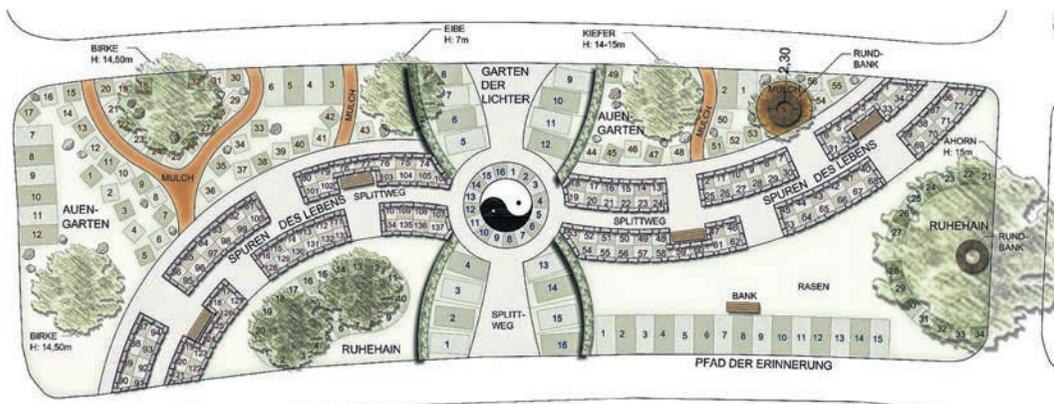


Ein Bestattungsgarten entsteht

Jetzt wird gepflanzt, und eine Eröffnung planen die Friedhofsgärtner in ein paar Wochen

Longerich (red). Die Genossenschaft Kölner Friedhofsgärtner eG und ihre Mitgliedsbetriebe richten derzeit auf dem Friedhof einen Bestattungsgarten ein. Es soll damit ein modernes Grabangebot mit gärtnerischer Rundum-Pflege zu fairen Preisen angeboten werden. „Auf Flur 19 entstehen unter Beteiligung der ortsansässigen Friedhofsgärtnereien Heiliger und Schiefer abwechslungsreich angelegte Themenfelder, die vom preisgünstigen Ruhehain über den naturnahen Auengarten bis hin zum asiatisch anmutenden Garten der Lichter reichen“, erläutert Bereichslei-



ter Lutz Pakendorf. Der Eröffnungstermin ist nach erfolgreicher Bepflanzung für Mitte/Ende April geplant. „Wir spüren seit etwa zwei Jahren verstärkte Nachfrage nach diesem

zeitgemäßen Angebot auch im Kölner Norden. Der Stadtteil Longerich freut sich geradezu auf Abwechslung in der Friedhofsgestaltung, und es gibt sogar schon erste Reser-

vierungen für bestimmte Grabstellen“, weiß Dirk Klein, geschäftsführender Vorstand der Genossenschaft, zu berichten. Detaillierte Infos gibt es unter www.bestattungsgaerten.info



■ René Heiliger, Dirk Klein und Torsten Schiefer (v.l.) freuen sich auf die Eröffnung der Bestattungsgärten in Longerich.

Foto: pri